

IX.

Farben, welche sich zumeist zum Marmoriren eignen.

Dies sind: Pariser- und Berlinerblau (nur das fein präparirte geht an), Indigo, Frankfurter Nebenschwarz, Casseler Braun, Münchner Lack (in Dunkelgrün), und grüner Zinnober; auch Chromgrün, Wiener- oder Kugellack, auch Carmoisin und Florentiner-Lack genannt; Chromgelb und Carmin. — Der Indigo muß sehr gut sein, das Loth kostet dann 3 Ggr., giebt aber sehr viel her; das Schwarz und Casseler Braun muß auch sehr fein sein. Manche Farben lassen sich indessen gar nicht brauchen und bleiben grieselig, selbst wenn man sie Tage lang reiben wollte. So giebt es z. B. Chromgelb, welches nicht zu brauchen ist, auch Goldofer, Ultramarinblau und andere mehr. —

Ich habe meine Farben von der Farbwaarenhandlung von Lehmann in Leipzig (Peterstraße) bezogen. Zwar sind sie theuer, weil sie alle fein präparirt sind, aber sie sind auch bis auf das Chromgelb, welches nicht zu brauchen ist, schön. Doch können sie wohl durch jede größere Farbenhandlung oder Drogueriegeschäft bezogen werden. Sie heißen und kosten bei Lehmann in Leipzig:

Indigo	à Loth 3 Ngr. 8 Pf.
Frankfurter Schwarz	„ „ 1 „ 5 „